

An der TU Bergakademie Freiberg, Fakultät für Chemie und Physik, Institut für Technische Chemie, ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle

wiss. Mitarbeiter:in (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 255/2023

im Rahmen eines Drittmittelprojektes befristet zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang: 0,5 VZÄ (20 h/Woche)
Befristung: 30.11.2025



Das Institut für Technische Chemie an der TU Bergakademie Freiberg ist europaweit führend in der Rohstoffchemie. Wir bearbeiten komplexe Fragestellungen zur Umsetzung der Energie- und Rohstoffwende und nehmen in der Entwicklung ganzheitlicher Verfahren zur Gewinnung von Primär- und Sekundärrohstoffen weltweit eine Spitzenposition ein. In diesem Zusammenhang suchen wir eine:n herausragend qualifizierten wiss. Mitarbeiter:in (m/w/d) für ein Projekt zum Recycling von Wertmetallen aus Leistungselektronik

Das sind Ihre Aufgaben:

- Durchführung verschiedener Laugungsverfahren zum Recycling der Wertmetalle aus Leistungselektronik
- selektive Isolation der Wertmetalle aus wässrigen und/oder organischen Lösungen
- Analyse der Ergebnisse mittels ICP-OES/MS, AAS, RFA sowie XRD und REMEDX

Was können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend der persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter:innen (m/w/d) und Zusammenarbeit in einem Projekt mit Industrienähe
- Weiterbildungsmöglichkeiten; vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr „Jobticket“
- Möglichkeit zur weiteren Qualifizierung

Das erwarten wir von Ihnen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss in den Fachbereichen Chemie oder chemischen Verfahrenstechnik
- Begeisterung für die Entwicklung von chemischen Prozessen für eine mensch- und klimagerechte Zukunft
- umfassende Erfahrungen in der instrumentellen Analytik (ICP-OES/MS, AAS, RFA, XRD, REMEDX) sowie eigenständiges Arbeiten im Labor sind Voraussetzung
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstorganisation, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Erfahrungen im Aufbau und Betrieb von Labor- und Technikumsapparaturen sowie der Prozessautomatisierung
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift; weitere Fremdsprachenkenntnisse sind erwünscht

**Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Dr. Ben Ebersbach (Tel.: 03731-39/3880),
E-Mail: ben.ebersbach@chemie.tu-freiberg.de zur Verfügung.**

Bewerber:innen (m/w/d) müssen die Einstellungsbedingungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber:innen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (255/2023)** bis zum **19.12.2023** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder
per E-Mail: bewerbungen@tu-freiberg.de**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <https://tu-freiberg.de/>